

Jahresbericht zur 29. HV
vom 11. Dezember 2023
von Claudio A. Engelo



Die Saison nach dem «Wunder vom SPITZ»

Mir scheint, es sei erst kürzlich gewesen, als wir auf die spezielle Saison 2021/2022 zurückgeblickt haben. Im Nachhinein wissen wir, dass es – auch wenn wir verdientermassen Promotion-League-Meister geworden wären – recht schwierig geworden wäre, in allen Bereichen in der Challenge League zu bestehen.

Nun blicken wir mit Stolz auf die Saison 2022/2023 zurück – die letzte mit Tinu Lengen an der Seitenlinie. Entgegen den vereinzelt, missmutigen Voten, der «freiwillige Verzicht» auf den Aufstieg werde sich rächen, hat sich dies nicht bewahrheitet. Zwar gab es schon «Frust und Enttäuschungen», aber nicht auf dem Rasen, sondern seitens des Fussballverbandes (SFV) und der städtischen Politikgremien. Typisch halt für die «Fussballstadt Bern». Jedenfalls war bald klar, dass wir bezüglich des Aufstiegs von den Behörden keinerlei Support erhalten würden, so dass wir das aus taktischen Gründen eingereichte Lizenzverfahren nicht weitergeführt haben.

Mit 51 Punkten landete unser EINS auf dem achten Platz – letztendlich nur drei Punkte hinter dem Viertplatzierten SC Cham. (Mit der direkten Cup-Qualifikation hat unser EINS das «zweite Saisonziel» erreicht und in der Auslosung dann «einen Lotto-Sechser» gezogen.

Verein

Doch der FC Breitenrain besteht nicht «nur» aus dem EINS und dessen Umfeld. Die ESPOIRS, die in der 2. Liga Regional eine wichtige Verbindung zwischen dem EINS und der Nachwuchsbewegung darstellen, waren am Saisonende auf dem hervorragenden vierten Rang platziert. Und die dritte Mannschaft schaffte nach dem Aufstieg in die dritte Liga mit Rang 7 eine hervorragende Platzierung. Ein wichtiger Bestandteil des Vereins sind auch die rund 600 Juniorinnen und Junioren, die aktuell beim FC Breitenrain eingetragen sind. Seit der Saison 2022/2023 gibt es beim FC Breitenrain auch ein Frauen-Aktivteam, das auf Anhieb den Berner Cup gewann und zudem überaus verdient aufgestiegen ist.

Ein grosser Dank geht an dieser Stelle an all die engagierten Funktionär*innen, Trainer*innen, Technischen Leiter*innen sowie an all jene im Hintergrund, die mit ihrem Wirken ein solches Tun überhaupt möglich machen.

Strukturen und Organisatorisches

An der HV vor zwei Jahren wurden nicht nur neue Vorstandsmitglieder gewählt, sondern dieser personell so erweitert, dass die Aufgaben, Pflichten und auch die Verantwortung breiter abgestützt sind. Dieser Prozess wird entsprechend weitergeführt.

Infrastruktur

Auch die 2021 erfolgte umfassende Sanierung der BUVETTE SPITZ ist eine Erfolgsgeschichte. Sie gefällt, kommt gut an und leistet seit ihrer Wiedereröffnung einen wesentlichen Beitrag, um sich in der SPITZ-Welt wohlfühlen. Weniger optimal läuft in anderen Bereichen der Infrastruktur, wo wir auf die Vermieterin, die Stadt Bern, angewiesen sind. Konkretes ist am Laufen, aber die Mühlen laufen diesbezüglich «sehr langsam».

Dank

Eins ist klar: es läuft etwas beim FC Breitsch. Dass dem so ist, kommt nicht von ungefähr. Es hat mit all den Menschen zu tun, die sich in irgendeiner Weise tatkräftig und mit viel Herzblut für «ihren FC Breitsch» engagieren. Dafür an dieser Stelle ein RIESENGROSSES MERCI, verbunden mit einem KRÄFTIGEN HOPP BREITENRAIN – HU!

Bern, 11. Dezember 2023, Claudio A. Engelo, Präsident FC Breitenrain